

Termin

Mittwoch, 01. September 2021, 09:30 bis 15:30 Uhr

Tagungsstätte

Wisent-Welt Wittgenstein
Weidiger Weg 100
57319 Bad Berleburg

Ausrichter

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW

nua: natur- und
umweltschutz-
akademie nrw.



Leitung und Moderation

Bernd Pankok, NUA NRW
Karin Schmidt, NUA NRW

Anmeldung

bei der NUA online unter www.nua.nrw.de oder per
E-Mail an poststelle@nua.nrw.de; mit beiliegendem
Anmeldebogen per Post oder per Fax an 02361 305-
3340.

Anmeldeschluss: 18. August 2021
vorbehaltlicher freier Plätze

Organisatorische Fragen

werden beantwortet unter Tel. 02361 305-3304 und
-3040 oder per E-Mail an sdz@nua.nrw.de.

Fachliche Fragen

beantworten Bernd Pankok, Tel. 0173 8855716 oder
per E-Mail an bernd.pankok@sdz-nrw.de und
Karin Schmidt, Tel. 0160 93721423 oder per E-Mail an
karin.schmidt@sdz-nrw.de.

Kosten

Die Kosten betragen 25,- €.

Für Teilnehmende am Landesprogramm „Schule der
Zukunft“ ist die Veranstaltung kostenlos.

Anfahrt

Informationen zur Anreise finden Sie im Internet unter
<https://www.wisent-welt.de/anreise/>



nua: natur- und
umweltschutz-
akademie nrw.



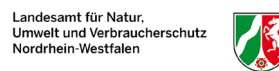
Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen
E-Mail: poststelle@nua.nrw.de
Internet: www.nua.nrw.de
Telefon: 02361 305-0, Telefax 02361 305-3340

Bildnachweis: © Titel: Wisen-Welt, Bildleiste innen: 1. Karin Schmidt,
2. & 5. Lea Burwitz, 3. SDG-Logo 15 UN, 4. Initiative „Siegen ist bunt“

Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem „Blauen
Umweltengel“.

Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Ver-
braucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in einem
Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbän-
den zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).



BNE-Modul:

Artensterben – ja und?

01. September 2021

Bad Berleburg

Veranstaltung Nr. 229-21

Die Veranstaltung wird für SdZ
voll angerechnet.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



www.sdz.nrw.de

www.nua.nrw.de

Zum Thema

Es gibt etwa 1,75 Millionen Tier-, Pflanzen- und Pilzarten – wie viele genau, können Wissenschaftler nicht exakt sagen. Aber: Viele Arten sind vom Aussterben bedroht!

Auf der so genannten Roten Liste veröffentlicht die Weltnaturschutzunion (IUCN) jedes Jahr eine Übersicht dieser bedrohten Arten. Welche Gründe gibt es dafür? Ist es überhaupt problematisch, wenn Arten nicht mehr existieren? Welche Auswirkungen hat Artensterben auf ökologische Gleichgewichte? Und was kann dagegen getan werden?

In diesem BNE-Modul wird insbesondere das SDG 15 aufgegriffen: Ökosysteme schützen, dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende setzen. In den Workshops werden Anregungen und Informationen für Schulen aller Schulformen vermittelt.

Programm

ab 09:30 Uhr **Eintreffen**

10:00 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung**

Bernd Pankok, NUA NRW
Karin Schmidt, NUA NRW

10:15 Uhr **Artenschutzprojekt Wisent-Welt**

Kaja Heising, wissenschaftliche
Koordinatorin Wisent-Welt Wittgenstein

Das gibt es nur im Rothaargebirge: frei lebende Wisente. Einzigartig in ganz Westeuropa!

Die größten Landsäuger Europas sind vom Aussterben bedroht. Doch seit 2013 gibt es sie wieder in freier Natur – im südwestfälischen Bad Berleburg und Umgebung. Seitdem streift eine Herde der majestätischen Riesen durch die Wälder der Region. Es ist ein faszinierendes Artenschutzprojekt – erwachsen aus privater Initiative und getragen von engagierten BürgerInnen.

10:45 Uhr **Workshoprunde 1**

12:15 Uhr **Mittagsimbiss und Markt der Möglichkeiten**

13:30 Uhr **Workshoprunde 2**

15:00 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse und Gelegenheit zum Austausch**

15:30 Uhr **Ausklang mit Gelegenheit zum weiteren Austausch**



Zusatzinformationen zu den vier Workshops der Veranstaltung
BNE-Modul „Artensterben – ja und?“ am 01. September 2021 in Bad Berleburg (229-21)

Alle Workshops sind für alle Schulformen geeignet und die Auswahl der Workshops erfolgt vor Ort.

Workshop 1: Wisent-Führung

Leitung: Kaja Heising Wisent-Welt Wittgenstein

Die „Wisent-Wildnis“ ist ein Guckloch in das Artenschutzprojekt. Weil sich die frei lebenden Wisente normalerweise dem Blick entziehen, wurde die „Wisent-Wildnis“ für interessierte Besucherinnen und Besucher geschaffen. Dort lebt eine zweite Herde. Sie hat ihre Heimat in einem weitgehend naturbelassenen Areal gefunden. Es stellt damit einen repräsentativen Ausschnitt des echten Lebensraums der frei lebenden Herde im Rothaargebirge dar. Mit einem entscheidenden Unterschied: Sie sind dort nah dran an den Tieren.

Die „Wisent-Wildnis“ ist kein Zoo. Das rund 20 Hektar große Areal besticht durch seine natürlichen Formationen: Felsen, Bach, Quellmulden, Tal und Wald bieten Naturgenuss in variantenreicher Form. Dort lassen sich Tierbeobachtung, Naturerlebnis und Wandergenuss auf das Beste kombinieren.

Workshop 2: Wald? Na und?

Leitung: Ranger Matthias Speck, Wald und Holz NRW

Unser heimischer Wald hat besonders in den letzten Jahren sein Aussehen massiv verändert. Stürme, Hitze, Trockenheit und Borkenkäfer haben ihm extrem zugesetzt. Können wir unseren Wald noch retten?

Ranger Matthias Speck informiert Sie über die Herausforderungen, denen sich die Forstwirtschaft für Jahrzehnte besonders im Bereich Ökologie und Ökonomie zu stellen hat.

Auf anschauliche und spielerische Art und Weise lernen Sie Möglichkeiten kennen, wie Sie Ihren SchülerInnen in diesem Bereich Fachwissen im Sachkunde- oder Biologieunterricht vermitteln und wie eine nachhaltige Forstwirtschaft aussehen könnte.

Workshop 3: Was lebt in unserem Bach?

Leitung: Regina von Oldenburg & Stefanie Horn, LUMBRICUS – Umweltbus (NUA NRW)

In erreichbarer Nähe der meisten Schulen befinden sich Gewässer wie Bäche, Flüsse, Tümpel oder Seen. Diese eignen sich hervorragend für intensive Naturbegegnungen der SchülerInnen. Wie können Gewässeruntersuchungen didaktisch aufbereitet werden? Wie können SchülerInnen Zusammenhänge zwischen vorkommenden Arten und Gewässergüte erfahren?

Diesen Fragen gehen die beiden Umweltpädagoginnen des LUMBRICUS in diesem aktivierenden Workshop mit den Teilnehmenden nach. Gummistiefel sollten möglichst mitgebracht werden.

Workshop 4: Schütze die Vielfalt – iss sie auf!

Leitung: Lea Burwitz, Promotorin für urbanes Gärtnern, VAKS Siegen

Den Teil der biologischen Vielfalt, den wir Menschen für unsere Ernährung und Landwirtschaft nutzen, nennt man Agrarbiodiversität. Die Vielfalt unserer Nutzpflanzen und Nutztiere ist von elementarer Bedeutung. Trotzdem steht ihr Verschwinden kaum im Fokus der Öffentlichkeit. Geschätzt sind in den letzten 100 Jahren 75 % der Kulturpflanzen weltweit verloren gegangen. In Deutschland sind es sogar 90 %.

In diesem Workshop erkunden wir:

- Herkunft unserer Nutzpflanzenvielfalt
- Nutzen und Wert, den sie für uns hat
- Gründe für ihr Verschwinden und
- Perspektiven der Erhaltung.

Darüber hinaus besprechen wir Methoden, wie die Thematik spielerisch und interaktiv im Unterricht behandelt werden können, denn Vielfalt auf unserem Teller schützt nicht nur die Vielfalt in der Landwirtschaft, sondern liefert auch Genuss und Spaß.

An die
Natur- und Umweltschutz-Akademie
des Landes Nordrhein-Westfalen (NUA)
Postfach 10 10 51
45610 Recklinghausen
Fax: 02361/305-3340
Email: poststelle@nua.nrw.de

Veranstaltung Nr. 229-21

BNE-Modul: Artensterben – ja und?

am 01. September 2021 von 09:30-15:30 Uhr in Bad Berleburg

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zur o.g. Veranstaltung an. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 €. Sie ist im Nachgang zur Veranstaltung per Rechnung zu begleichen (siehe Rückseite). Für Teilnehmende am Landesprogramm "Schule der Zukunft" kostenlos.

Anmeldeschluss vorbehaltlich freier Plätze: 18. August 2021

Sollten Sie nach **fester** Anmeldung an einer Teilnahme gehindert sein, bitten wir um **sofortige** Nachricht. Ein Rücktritt ist nur bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson benennen (s. Rückseite).

Name	dienstlich:
Vorname	Dienststelle
Straße, Haus-Nr.	Straße, Haus-Nr.
PLZ Ort	PLZ Ort
Tel.:	Tel.: (Durchwahl)
Fax:	Fax:
E-Mail	E-Mail

Rechnungsadresse: (Bitte zwingend bei kostenpflichtigen Veranstaltungen ausfüllen)
Name oder Dienststelle: (Bei dienstlicher Anmeldung, die Hauptstelle aufführen)
Straße, Haus-Nr.
PLZ Ort

Datum: _____

Unterschrift: _____

Anmeldeverfahren – Organisatorisches bei NUA-Veranstaltungen

Die Veranstaltungen der NUA sind offen für alle Personen, sofern im Programmausdruck der Teilnehmerkreis nicht gesondert geregelt ist.

Für Ihre verbindliche Anmeldung zu Veranstaltungen verwenden Sie bitte das entsprechende Anmeldeformular der Veranstaltung.

Sie erhalten seitens der NUA eine Eingangsbestätigung.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen, insbesondere bei nicht ausreichender Zahl eingegangener Anmeldungen, bleiben dem Ausrichter vorbehalten.

Teilnahmebeiträge

Für die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung der NUA wird im Regelfall ein Teilnahmebeitrag erhoben. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind in der Regel von den Teilnehmenden selbst zu tragen. Bei einzelnen Veranstaltungen sind diese Kosten im Teilnahmebeitrag enthalten. Angaben dazu, ob Verpflegung im Teilnahmebeitrag enthalten ist, entnehmen Sie dem jeweiligen Programmflyer.

Die Rechnung über den Teilnahmebetrag erhalten Sie nach der Veranstaltung per Post. Der Teilnahmebeitrag ist spätestens bis zum dort genannten Fälligkeitstermin zu überweisen. Bei Zahlungsverzug setzt automatisch ein Mahnverfahren ein, welches Mahngebühren nach sich ziehen kann.

Ein Rücktritt von einer Veranstaltung ist nur bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin möglich. Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Sofern der NUA keine schriftliche Abmeldung vorliegt, wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig.

Ein nachgewiesener Krankheitsfall bildet eine Ausnahme.

Die Vertretung durch eine von Ihnen gewählte Ersatzperson ist selbstverständlich möglich, allerdings nicht bei persönlicher Einladung.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei Nichtteilnahme oder späterem Rücktritt trotzdem eine Rechnungsstellung erfolgt.

Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für die von Ihnen besuchte Veranstaltung.

Datenschutz/Versicherungsschutz

Mit der Veranstaltungsanmeldung wird der Verarbeitung der personenbezogenen Daten mittels ADV zugestimmt. Die Daten werden zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation auf der Grundlage des Gesetzes zur Anpassung des allgemeinen Datenschutzrechts an die Verordnung (EU) 2016/679 und zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/680 (Nordrhein-Westfälisches Datenschutz-Anpassungs- und Umsetzungsgesetz EU NRWSDAnpUG-EU) vom 17. Mai 2018 verarbeitet. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der Liste des Teilnehmerkreises.

Bei organisatorischen Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an die im Programm genannten Ansprechpartner*innen.